

keit haben mit den viel gepriesenen Zuchtstämmen oder Preisthieren. Die Lieferanten müssen ihre Ehre darein setzen, die Besteller zu befriedigen. Wer seinen Züchtereif gebrauchte wollte zu absichtlichen Betrug, verdiente an den Pranger gestellt zu werden. Die Züchtereihre setzt man für ein paar Gulden oder Mark doch sicherlich nicht auf's Spiel.

Mehr Unzufriedenheit aber als über die Qualität der ausgeschlüpften Kücken herrscht über die geringe Zahl derselben. Das ist nun eine sehr traurige Wahrheit, dass aus den weit versandten Eiern in der Regel nur sehr wenig Kücken ausschlüpfen. Es liegt das eben an dem Transport. Zwar kommt die Verpackung hier mit in Betracht, aber auch bei der besten Verpackungsweise, die man bis jetzt kannte, hat man kaum befriedigende Resultate erzielt. Hätten wir eine Verpackungsweise, welche die Brutfähigkeit der Eier nicht beeinträchtigte, so wäre der Geflügelzucht ein ganz unschätzbare Dienst erwiesen. Vielleicht gelingt es, eine solche zu ersinnen. Wir selbst haben viel darüber nachgedacht und werden mit neuen Versuchen, die ihre erste Probe gut bestanden, fortfahren. Vorläufig rathen wir zu Doppelkisten, deren Zwischenräume mit elastischem Material ausgefüllt sind. Ueber unsere weiteren Versuche werden wir demnächst berichten. Dackweiler.

Ausstellungen.

IX. Zuchtviehmarkt in Budapest. Der ungarische Landes-Agricultur-Verein veranstaltete unter dem Protectorate des hohen königl. ungarischen Ackerbauministeriums in den Tagen vom 28. April bis 1. Mai in Budapest einen, mit Prämüirung verbundenen Zuchtviehmarkt.

Bei diesem Anlasse ist auch für die Ausstellung von Geflügel Vorsorge getroffen und zur Prämüirung derselben sind vom ungarischen Ackerbaumministerium 600 Francs in Gold ausgesetzt.

Die Geflügelausstellung umfasst drei Gruppen, und zwar:

I. Gruppe: Ungarische Rassen:

Ungarische Landhühner, Siebenbürger Nackthälse, Perlhühner, Truthühner, Enten, Gänse.

II. Gruppe: Ausländische Rassen:

Plymouthrocks, Langshans, Brahma, Italiener, Truthühner, Enten, Gänse.

III. Gruppe: Kreuzungen:

Hühner, Enten, Gänse, Truthühner.

Für Tauben scheinen Geldpreise nicht vorgesehen zu sein; als zur Ausstellung geeignet werden im Programme: Brieftauben, Römer und Malteser angeführt.

Wie wir hören, ist der Präsident des I. österr.-ungar. Geflügelzucht-Vereines in Wien, Herr L. Baron Villa Secca als Jury-Mitglied für die Geflügelabtheilung eingeladen worden.

Internationale Hundeausstellung, Wien, 1892. Mit 1. April hat der Anmeldetermin für die im Mai d. J. in Wien stattfindende internationale Hundeausstellung begonnen und laufen im Ausstellungsbureau, Wien, I., Jasomirgottstrasse 6, sehr zahlreiche Anmeldungen ein, so dass eine enorm reiche Besichtigung der Ausstellung zu erwarten steht. Da dem Comité

auch sehr viele und werthvolle Ehrenpreise zur Verfügung gestellt werden, dieses auch neue künstlerisch ausgestattete Medaillons in Silber und Bronze für die Ausstellung gewidmet hat, welche den Prämüirten ein sehr werthvolles Erinnerungszeichen bleiben dürften, so wird diese Ausstellung gewiss sowohl in quantitativer Beziehung, als auch was die Qualität des zur Exposition gelangenden Hundematerials betrifft, ihre Vorgängerinnen übertreffen. Um der Sache auch eine Abwechslung und neue Anziehungspunkte zu verleihen, werden am Ausstellungsplatze in den Tagen vom 20. bis 22. Mai Preisschleife für Dachshunde und Fox Terriers, sowie Hunderennen für große und kleine Luxushunde vom Comité veranstaltet werden.

Prämüirungs-Liste der internationalen Geflügel-Ausstellung in Wien.

Gewerbliche Abtheilung.

Das Ehrendiplom wurde verliehen:

dem k. und k. Hof-Spengler Josef Denk, für diverse Käfige.

Silberne Handelskammer-Medaille:

Federnschmuckfabrikanten: Josef Künzel.

" Ludwig Kleemann.

" Ferd. Braunsteiner.

Käfigerzeuger Anton Ehold.

Silberne Ausstellungs-Medaille:

Fächerfabrikant J. H. Kaiser, Neubaugasse.

" Gottfried Moser, Schiottenfeldgasse.

Nistkästchenfabrikant Fritz Zeller.

Käfigerzeuger Kremer in Olmütz.

" Minichreiter in Wien.

Federnschmücker Morawetz.

Grosse bronzene Medaille:

Federnschmücker A. Sild.

" L. Posch.

" Carl Kattor, Neubaugasse.

Bettwaarenfabrikant Anton Pauly.

" Michael Hell's Witwe.

Anerkennungsdiplome:

Modistin Therese Zimmler in Schwechat.

" Therese Riedl in Wien.

Eierhändler Medak.

Hauptmannswitwe Josefine Werister in Neupölla für Schmuckgegenstände aus Gänsekielen.

Bürstenbinder Franz Wanko, Neubaugasse.

Vogelbadstuben-Erzeuger Sadnikar.

Ersten österreichischen Prägeanstalt von Christelbauer.

Käfigerzeuger Häusler & Comp.

Waldviertler Korbwaaren-Erzeugung Franz Kastner in Rappoltenstein.

Prag-Rudniker Korbwaarenfabrik.

Herr Lederer und Nessenyi.

Hilfsarbeiterpreise wurden zuerkannt:

Zwei Hilfsarbeiter des Herrn Josef Künzel 2 Ducaten.

Hilfsarbeiter des Herrn Ludwig Kleemann 1 Ducaten.

" " " Ferd. Braunsteiner 1 Ducaten.

" " " C. Kattor 1 Ducaten.

" " " L. Posch 3 fl.

Hilfsarbeiterin der Therese Zimmler 1 Ducaten.

" " " Therese Riedl 3 fl.

In der Bruteier-Concurrenz je eine

kleine silberne Medaille:

Dr. O. Finsch. — Delmenhorst.

Betti Nagl in Purkersdorf.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mittheilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: [016](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Ausstellungen. 86](#)